

Protokoll der Bezirksversammlung Schachbezirk Mannheim am 29.01.2026

..

Ort: Gaststätte Krautwickel, Mallastr. 111, 68199 Mannheim

Anwesende: Siehe Anlage

Beginn: 19:36 Uhr

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Rainer Molfenter begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Die Versammlung wurde gemäß §8.3. der Satzung ordnungsgemäß eingeladen und ist damit beschlussfähig.

TOP 2 – Bestätigung der Tagesordnung

Die Einladung zur Bezirksversammlung und die Tagesordnung wurden auf der Homepage veröffentlicht und per Mail verteilt. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

TOP 3 – Gedenken und Ehrungen

Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Schachfreunde.

Ehrungen der abgeschlossenen Bezirksturniere:

Für die Ehrungen aus der letzten Bezirksversammlung werden die Urkunden nachgereicht.

Zusätzlich werden folgende neuen Ehrungen durchgeführt:

Seniorenmannschaft: SV Hockenheim

Einzelpokal: Dr. Engels (SK Weinheim)

TOP 4 – Berichte der Vorstandsmitglieder

a.) **Vorsitzender:** Rainer Molfenter

Rainer berichtet aus der erweiterten Präsidiumssitzung zum Thema Fusion der Verbände. Dabei wurde als positives Beispiel der Talentstützpunkt Mannheim/Heidelberg erwähnt, durch den bereits die Zusammenarbeit der beiden Bezirke gelebt wird.

Betrüblich ist aus seiner Sicht, dass trotz eines Aufrufs bei und nach der letzten Versammlung es keine Reaktion zur Nachbesetzung des Webmasters gab. [Anm.: im Nachgang der Sitzung hat – nach dem erneuten Aufruf - Jannik Huck (SC Ketsch) das Amt übernommen]

Die Terminplanung für die Saison 2026/27 liegt zwischenzeitlich vor. Die letzte Runde wird am 06.06.2027 gespielt. Das Plenum spricht sich ausdrücklich dafür aus, diese wieder als zentrale Endrunde auszutragen.

b.) **2. Vorsitzender:** Michael Depner

Als Pressereferent: Die Ergebnisse werden aktuell nicht mehr beim Mannheimer Morgen veröffentlicht. Nach Aussage des MM sollen nur die Abschlusstabellen veröffentlicht werden.

c.) **Kassenwart:** Jürgen Dammann

Der Kassenbericht erfolgt separat. Die Beitragszahlungen sind durch die Vereine bis zum 06.02. zu leisten. In Mannheim gibt es aktuell bei den Selbstzahlern nur zwei Außenstände.

Als Erinnerung am 31.01. ist wie jedes Jahr die Bestandsmeldung an den Sportbund zu erledigen. Über NuLiga besteht die Möglichkeit eine Datei als Datenabzug zu erstellen, die beim Sportbund als Meldung hochgeladen werden kann.

Neuer Ergebnisdienst / Neues Mitgliederportal:

Der neue Ergebnisdienst läuft aus seiner Sicht bisher sehr zufriedenstellend. Spezielle Probleme bestehen bei der Einsteigerklasse, wo aufgrund des besonderen Spielmodus (Doppelrunde) die Erfassung teilweise nicht möglich ist.

Allgemein ist eine Erfassung bei NuLiga bis 19 Uhr geöffnet. Die Spielereingabe ist seit diesem Jahr abgepasst und entspricht nun (fast) der bisherigen Abbildung im BSV-Ergebnisdienst.

Anm.: aus dem Plenum: In NuLiga gibt es keine Möglichkeit die Festspielregelung zu überprüfen oder zumindest die bisherigen Spiele transparent aufzuzeigen. Wünschenswert ist es mit einem einfachen Click (wie beim BSV-Ergebnisdienst) die bisherigen Einsätze von Spielern zu sehen.

Jürgen führt aus, dass es hierzu bereits eine einfache Auflistung in NuLiga gibt. Ggfs. besteht auch die Möglichkeit, dass nachprogrammiert wird oder das Thema über eine neue Schnittstelle gelöst werden kann.

Mitgliederverwaltung: Problematik der Zugangsberechtigungen. Offenbar haben bei einigen Vereinen zu viele Mitglieder Berechtigungen. Hat ein Spieler einen eigenen Zugang kann er nur selbst seine Daten ändern, der Administrator hat darauf keine Änderungsmöglichkeit mehr. Sinnvollerweise sollen daher nur Vereinsrechte (keine persönlichen Berechtigungen) vergeben werden.

Teilweise fehlen Telefonnummern im System. Dies liegt an den Einstellungen, die von den jeweiligen Personen selbst vorgenommen wurden und ist kein Problem von NuLiga.

Zur Verdeutlichung: Die Vereinsadministration schließt alle weiteren Berechtigungen mit ein. Bis zu drei Vereinsadministratoren können hinterlegt sein.

Anmerkungen aus dem Plenum:

Für die Mitgliederverwaltung bedarf es einer neuen Rolle in den Vereinen, die Informationsrechte haben, um z.B. die aktuellen Telefonnummern zu prüfen (Umsetzung wird geprüft).

Regelung zu Aufstellung der Rangliste bei Bundeligavereinen ist widersprüchlich. Hier besteht die Bitte die Formulierung in der badischen TO anzupassen.

Verbandsfusion:

Aus der erweiterten Präsidiumssitzung wird der mögliche weitere Ablauf der Verbandsfusion skizziert. Die fehlende Ordnungsbestimmungen wurden erstellt und werden zur Diskussion gegeben. Nächste Woche findet eine detaillierte (finale) Besprechung mit Württemberg statt. Nach den jeweiligen Präsidiumssitzungen in Baden und Württemberg werden diese Dokumente öffentlich auch den Vereinen zur Verfügung und zur Diskussion gestellt. Ggfs. mit Änderungen sollen diese neuen Ordnungen bei den Verbandstagen 2026 verabschiedet werden.

Im Laufe des Jahres 2026 sind dann als nächster Schritt die finalen Verträge zur Fusion festzulegen und auch die Übergangsregelung (Übergangssaison) zu bestimmen.

Für April 2027 ist ein außerordentlicher Verbandstag geplant, der final die Fusion in den jeweiligen, separaten Sitzungen beschließen soll.

Anmerkungen aus dem Plenum:

Es wird die besondere Bedeutung zu der Wahl der Delegierten in diesem und natürlich auch im Folgejahr festgestellt. Siehe TOP 5

Für den Bezirk: Diese Schritte bedingen auch, dass die neuen Bezirke (hier: Mannheim/Heidelberg) ihre bestehenden Ordnungen komplett überarbeiten und anpassen müssen. Außerdem wird es bis zur Bezirksversammlung im Sommer neue Informationen geben, wie die Neuordnung der Schachbezirke abgebildet werden soll.

d.) **BTL:** Winfried Karl

Die Blitzeinzel- und -mannschaftmeisterschaft ist wegen zu geringen Meldungen (2) ausgefallen. Aus der Diskussion wird deutlich, dass die Verteilung über Mail problematisch war und nicht alle Vereine informiert waren. Nach einer kurzen Abstimmung im Plenum soll die Meisterschaft in dieser Saison nicht mehr nachgeholt werden.

Der Spielbetrieb ist laufend. Etwas unglücklich ist, dass die B-Klasse mit 11 Mannschaften gemeldet ist. Der Plan für die Meisterrunde ist bereits erstellt.

Die Anzahl der freien Bretter ist in dieser Saison (bisher) auf normalen Niveau.

e.) **Schulschach:** Thomas Bareiß

Die Schulmeisterschaft „im Bezirk“ wurde in diesem Jahr wieder im Carl-Benz Gymnasium ausgetragen. Insgesamt haben an den beiden Tagen 83 Mannschaften aus 26 Schulen teilgenommen. Die Ausrichtung wurde ausdrücklich sehr gelobt.

f.) **Jugend:** Florian Schrepp

Hohe Teilnehmerzahl an der Einzelmeisterschaft im November (siehe ausführlicher Bericht auf der Homepage). Jasmin Mersmann (Hockenheim) hat im Folgenden auch die Badische Meisterschaft gewonnen.

g.) **DWZ:** Thomas Bareiß: insgesamt wurden 10 Turniere ausgewertet

h.) **Schriftführer:** Protokoll wurde erstellt; keine Besonderheiten

TOP 5 – Kassenbericht

Schatzmeister Jürgen Dammann erläutert den Kassenbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres 2025.

Einnahmen in Höhe von **1.691,67 Euro** – resultierend aus Startgeldern, dem BSV Bezirksanteil und Bußgeldern, stehen Ausgaben in Höhe von – **1.331,40 Euro** - insbesondere für Jugend, Zuschuss zentrale Endrunde, Preise und Verwaltung - gegenüber. Damit ergibt sich ein positives Jahresergebnis von **360,27 Euro**.

Das Vermögen zum 31.12.2025 - bestehend aus Girokonto, Sparkonto und 2 Barkassen (Vorsitzender und Jugend) - beläuft sich damit auf **5.978,34 Euro** (VJ: 5.612,43 Euro.)

Frage aus dem Plenum: Werden die Kosten NuLiga über den Bezirk abgebildet?

Nein wird komplett über den Verband abgebildet

TOP 6 – Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands

Jürgen May und Thomas Braun haben die Kasse geprüft. Thomas bestätigt die sehr gute Arbeit und dass die Kasse gut und ordnungsgemäß geführt wurde. Die Prüfung konnte ohne Beanstandungen durchgeführt werden. Entsprechend schlägt er eine Entlastung des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2025 vor.

In einer separaten Abstimmung wird auch für den kompletten Bezirksvorstand die Entlastung vorgeschlagen.

Sowohl der Schatzmeister als auch der Bezirksvorstand wird für das Geschäftsjahr 2025 von der Versammlung einstimmig entlastet.

TOP 7 – Wahlen

Gemäß der Verfahrensordnung des Schachbezirks Mannheim werden die Positionen der Gruppe A neu gewählt: Ergebnisse:

Bezirksleiter	Rainer Molfenter	einstimmig
Bezirksturnierleiter (BTL)	Winfried Karl	einstimmig
stellv. Bezirksturnierleiter (stvBTL)	Michael Depner	einstimmig
Referent für Wertung	Thomas Bareiß	einstimmig
Schatzmeister	Jürgen Dammann	einstimmig
Referent für Freizeit und Breitensport	bleibt vakant	
Seniorenreferent	Winfried Karl	einstimmig
Webmaster	Thomas Bareiß	(führt das Amt kommissarisch)
2 Kassenprüfer	Jürgen May und Thomas Braun	

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Sowohl der Bezirksleiter, Bezirksturnierleiter und Schatzmeister geben ausdrücklich an, dass sie nach dieser Amtszeit (2 Jahre) nicht mehr zur Verfügung stehen.

[Anm.: Im Nachgang der Sitzung hat Jannik Huck (SC Ketsch) das Amt des Webmasters übernommen]

TOP 8 – Wahl der Delegierten für den BSV-Verbandstag

Der BSV-Verbandstag ist für den 20.06.2026 in Kehl vorgesehen.

Die Versammlung wählt – einstimmig – als Delegierte:

Thomas Braun, Jürgen May, Stefan Martin, Thomas Bareiß, Michael Scheller, Stefan Spiegel.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 9 – Haushaltsplan 2026

Die Einnahmen und Ausgaben werden im Wesentlichen analog zum vergangenen Jahr sein.

Ein Änderungspunkt ist aber für die kommende Saison keine Startgelder zu erheben. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Es wird kein expliziter Haushaltsplan aufgestellt.

TOP 10 – Anträge

Es liegen keine Anträge vor

TOP 11 – Verschiedenes

- Bezirksblitzmeisterschaft 2026 im Herbst geplant: Angestrebter Termin 03.10.

- Ketsch plant für das 2. oder 3. September Wochenende ein Tandemturnier als Breitenschachveranstaltung

- Feudenheim plant für August wieder ein Open auszutragen

- am 11. Februar findet in der Stadtbücherei Mannheim ein Vortrag zum Thema „KI im Schach – 30 Jahre Deep Blue gegen Garri Kasparow“ in Kooperation mit dem SK Lindenhof statt.

Anwesenheitspflicht Bezirksversammlung: Gemäß der Verfahrensordnung des Schachbezirks Mannheim (BezVO §5.2.) wird gegen Vereine, die an Versammlungen eines Kalenderjahres nicht teilnehmen ein

Bußgeld in Höhe von 50,- € verhängt. Bei der heutigen ersten Sitzung im Kalenderjahr waren folgende Vereine nicht anwesend:

VLK Lampertheim und SC 1924 Lampertheim.

TOP 12 – Termine

11.02. Medienmittwoch „KI im Schach“

Die nächste Bezirksversammlung soll am Mittwoch 24.06. wieder in Pfingstberg stattfinden

Ende 21:53 Uhr

gez.
Rainer Molfenter
(1. Vorsitzender)

Handwritten signature of Rainer Molfenter in blue ink.

gez.
Thorsten Geib
(Schriftführer)

Handwritten signature of Thorsten Geib in blue ink.